



Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 30. Jahrgang · Nr. 2 · April 2014

Aus dem Inhalt:

- Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl
- EU-Wahl
- Sanierungsscheck
- Deutschkurs und Beratung
- Wassergenossenschaft
- Abfallinfo
- Autowrackentsorgung
- Hundehaltung
- Neues aus Schulen und Kindergärten
- Neues aus den Vereinen
- Immobilienmarkt



Kräuterschnecke mit Insektenhotel

Foto: Hans Haas

eee

energieeffiziente gemeinde

familienfreundliche gemeinde

www.thalgau.at



Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer!

Zuerst darf ich mich für Ihr großes Vertrauen und Ihre große Zustimmung bei der Bürgermeisterwahl am 9. März 2014 sehr herzlich bedanken. Es ist mir eine große Ehre, für die kommenden 5 Jahre als Bürgermeister für die Menschen in unserer Gemeinde da zu sein und stets das Gesamtziel, eine positive und erfolgreiche Weiterentwicklung von unserem Thalgau, im Auge zu behalten. Dabei ist das Miteinander in den Vordergrund zu stellen und die anstehenden Aufgaben gemeinsam und konsequent abzarbeiten. In diesem Zusammenhang ist mir wichtig, trotz einiger Verschiebungen im Gemeinderat, dass jede Fraktion wieder einen Vorsitz oder die Stellvertretung in den Arbeitsausschüssen bekommt und übernimmt. Die Politik ist aus meiner Sicht nicht dazu da, um persönliche Eitelkeiten zufrieden zu stellen, sondern um die Interessen der Bevölkerung zu vertreten, dafür haben Sie uns gewählt und darauf haben Sie ein Recht! Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, in denen künftig seitens des Landes und des Bundes keine Unterstützung zu erwarten ist, wird es für die Gemeinde eine große Herausforderung, nachhaltig und richtig zu investieren, um den „Motor Wirtschaft“ in Schwung zu halten. Zukünftig ist es mein Ziel, die geplanten Projekte wie die Fertigstellung der Dorfplatzgestaltung, Wohnbau, Hochwasserschutz, Gesundheitszentrum, Kanal-Brücken- und Straßensanierungen uam. plangemäß umzusetzen. Dabei ist sicher Kreativität in der Führung der Gemeinde gefragt. Als Bürgermeister ist es mir auch ein großes Anliegen, gerade in Zeiten wie diesen, die Dorfgemeinschaft zu fördern und stärken, für ein qualitativ hochwertiges, soziales und bereicherndes Miteinander in Thalgau. Dabei ist es wichtig ganz nahe mit den Bürgerinnen und Bürgern zu arbeiten und Ihnen immer Gehör zu verleihen. Somit darf ich mich nochmals für das Vertrauen bedanken und lade alle herzlich ein, mich auf diesem Weg zu begleiten und zu unterstützen.

*Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger*

Gemeinde- vertretungs- und Bürgermeisterwahl 2014

Wahlergebnisse in Thalgau
Wahlbeteiligung: 70,94 %

Bürgermeisterwahl

Bürgermeisterkandidat / Partei	Prozent	Stimmen
Greisberger Martin, ÖVP	66,20	2039
Brandstätter Franz, SPÖ	11,40	351
Mag. Oberascher Karl, Tft	22,40	690

Gemeindevertretungswahl

Partei	Prozent	Stimmen	Mandate
ÖVP	54,96	1706	14
SPÖ	13,43	417	3
Tft	24,03	746	6
FPÖ	7,57	235	2



Bei der konstituierenden Sitzung am 1. April 2014 wurde der wiedergewählte Bürgermeister Martin Greisberger (ÖVP) sowie die beiden Vizebürgermeister Antonia Götzendorfer (ÖVP) und Mag. Karl Oberascher (Tft) von Bezirkshauptmann Mag.iur. Reinhold Mayer angelobt. Die Mitglieder der gesamten Gemeindevertretung wurden vom Bürgermeister angelobt.

Gemeindevertretung



Die neue Gemeindevertretung der Periode 2014 – 2019 setzt sich nun wie folgt zusammen:

ÖVP

Bgm. Martin Greisberger
Vbgm. Antonia Götzendorfer
GR. Johann Grubinger
GR. Markus Reiter
GR. Wolfgang Günther Kendlbacher
GR. Lisa Kirchdorfer
GV. Johann Aichriedler
GV. Ingrid KARL
GV. Ing. Herbert Gerstbauer
GV. Matthäus Winkler
GV. Andrea Unterrainer
GV. DI Herbert Pinwinkler
GV. Katharina Lichtmannsperger
GV. Mario Weiser

TfT

Vbgm. Mag. Karl Oberascher
GR. Karin Holeczy
GV. Andreas Greisberger
GV. Maria Greisberger
GV. Johannes Eppenschwandtner
GV. Andreas Haunold

SPÖ

GR. Franz Brandstätter
GV. Nino Willroider
GV. Anton Grubinger

FPÖ

GV. Johann Schruckmayr
GV. Martin Strumegger

Die Gemeindevorsteherung mit insgesamt 9 Mitgliedern setzt sich wie folgt zusammen:

Bgm. Martin Greisberger (ÖVP)
Vbgm. Antonia Götzendorfer (ÖVP)
Vbgm. Mag. Karl Oberascher (TfT)
GR. Johann Grubinger (ÖVP)
GR. Markus Reiter (ÖVP)
GR. Franz Brandstätter (SPÖ)

GR. Karin Holeczy (TfT)
GR. Wolfgang G. Kendlbacher (ÖVP)
GR. Lisa Kirchdorfer (ÖVP)

GV. Johann Schruckmayr (FPÖ)
Mitglied mit beratender Stimme

Folgende Ausschüsse wurden von der Gemeindevertretung einstimmig eingerichtet:

- Bau-, Raumplanungs- und Infrastrukturausschuss
- Zukunfts-, Begegnungszonen- und Ortsbildausschuss
- Jugend-, Sport- und Sozialausschuss
- Bildung- und Kulturausschuss
- Energie-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- Überprüfungsausschuss

Europawahlen am 25. Mai 2014

Wie bekannt findet am Sonntag, den 25. Mai 2014, die Wahl der von Österreich zu entsendenden Abgeordneten zum Europäischen Parlament (Europawahl) statt.

Wahlberechtigt sind:

- Männer und Frauen, die die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen, spätestens am Wahltag (25. Mai 2014) das 16. Lebensjahr (Jahrgang 1998 und älter) vollendet und am Stichtag 11. März 2014 ihren **Hauptwohnsitz in Österreich** haben sowie vom Wahlrecht zum Europäischen Parlament nicht ausgeschlossen sind
- Männer und Frauen, die die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen, spätestens am Wahltag (25. Mai 2014) das 16. Lebensjahr (Jahrgang 1998 und älter) vollendet und ihren **Hauptwohnsitz im Ausland** haben, vom Wahlrecht zum Europäischen Parlament nicht ausgeschlossen sind und - entweder gleich anlässlich einer Stimmabgabe bei der Europawahl 2009 oder später – den Verbleib in der Europa-Wählerevidenz oder die (Wieder-)Eintragung in diese Evidenz beantragt haben
- Unionsbürger(innen), die **die österreichische Staatsbürgerschaft nicht besitzen**, spätestens am Wahltag (25. Mai 2014) das 16. Lebensjahr (Jahrgang 1998 und älter) vollendet und ihren **Hauptwohnsitz in Österreich** haben, im Herkunftsstaat ihr aktives Wahlrecht nicht verloren haben sowie einen „Antrag auf Eintragung in die Europawählerevidenz für Unionsbürger(innen), die innerhalb des Bundesgebietes ihren Hauptwohnsitz haben“, gestellt haben.

Übersicht über die Wahlsprengel:

Wahlsprengel 1	Wahlsprengel 2	Wahlsprengel 3
Am Bärenal	Franz Schoosleitner-Straße	Irlachstraße
Binderweg	Frenkenbergweg	Irlachweg
Birkenweg	Fuschler Straße	Irsbergweg
Blatthubweg	Gimbergweg	Ischlerbahnstraße
Blumenweg	Griesweg	Karl Haas-Weg
Brandstattsiedlung	Hans Schmidinger-Straße	Karl Mazzucco-Weg
Brandstattstraße	Hausstattweg	Kesselstraße
Breitwies	Helsenhubstraße	Kienbergweg
Brunnbachweg	Henndorfer Straße	Kirchenweg
Buchsachstraße	Hinterleithenstraße	Kolomanstraße
Daniel Etter-Straße	Hirlweg	Kramerweg
Ellmauweg	Hochfeld	Leithenweg
Enzersbergdörfel	Holzingerstraße	Lindenweg
Enzersberger Straße	Holzleitenstraße	Maibergweg
Feichtlweg	Hubmühlweg	Mamoosweg
Ferd. Zuckerstätter-Straße	Hüttererweg	Marktplatz
Fischbachweg	Industriestraße	Matthias Reiter-Straße
Forsthubfeld		Mayrmühlweg
Forsthubweg		

Wahlsprengel 4	Wahlsprengel 5	Wahlsprengel 6
Mondseer Straße	Salzburger Straße	Stilles Tal
Mühlenweg	Scheierlweg	Stölling
Neu-Anspacher Straße	Schmidingweg	Thalgauburger Straße
Nicolaus Gaertner-Weg	Schoberweg	Tiefentalweg
Oberdorfer Straße	Schörghubstraße	Unterdorfer Straße
Obervetterbach	Schwandtstraße	Unterdorfweg
Paul Eiterer-Weg	Schwertlweg	Untervetterbach
Pfarrhofallee	Seestraße	Vordereggstraße

Wahlsprenkel 4	Wahlsprenkel 5	Wahlsprenkel 6
Plainfelder Straße	Seeweg	Vorderleithenweg
Rauchenschwandt	Seidenfeld	Waidachstraße
Reitbauerweg	Sinnhubweg	Wartenfelderstraße
Riedlstraße	Sonnenweg	Waseneggstraße
Ruchtifeldsiedlung	Sonystraße	Wasenmoosstraße
Russenstraße	Sportplatzstraße	Wasenmoosweg
Sagerstraße		Weidenweg
		Wimmweg
		Zehenthofweg

Die Wahllokale werden wie folgt eingerichtet:

Wahlsprenkel 1 und 2

Wahllokal: Hauptschule Thalgau
Adresse:
Ferd. Zuckerstätter-Straße 22

Wahlsprenkel 3 und 4

Wahllokal:
Polytechnische Schule
Adresse:
Ferd. Zuckerstätter-Straße 24

Wahlsprenkel 5 und 6

Wahllokal: Kindergarten II
(neben Seniorenwohnhaus)
Adresse:
Ferd. Zuckerstätter-Straße 21

Wahlzeiten:

Wahlsprenkel 1 bis 6
von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Besondere Wahlbehörde
von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Besondere Wahlbehörde:

Um den infolge Krankheit oder aus sonstiger Ursache bettlägerigen Personen die Ausübung des Wahlrechtes zu ermöglichen, wurde von der Gemeindevahlbehörde wieder eine besondere Wahlbehörde eingerichtet, die diese Personen während der festgesetzten Wahlzeit besucht. Voraussetzung dafür ist der Besitz einer „**Wahlkarte für Bettlägerige**“.

Wahlkarten

(Briefwahl ist möglich):

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wähler, die sich voraussichtlich am Wahltag **nicht im Ort** (Gemeinde, Wahlsprenkel) ihrer Eintragung in das Wählerver-

zeichnis begeben werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten. Dies gilt auch für Wähler, die sich voraussichtlich am Wahltag **im Ausland** aufhalten werden.

Mit der Wahlkarte können Sie ein Wahllokal aufsuchen, vor einer besonderen Wahlbehörde wählen, oder – ohne Wahlbehörde – im Weg der **Briefwahl** Ihre Stimme abgeben.

Die Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte sind beim Marktgemeindeamt, Zimmer 13, während des Parteienverkehrs zu stellen.

Letztmöglicher Zeitpunkt für schriftliche Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten, **Mittwoch, 21. Mai 2014, 13.00 Uhr.**

Letztmöglicher Zeitpunkt für mündliche Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten, **Freitag, 23. Mai 2014, 12.00 Uhr;** schriftliche Anträge sind nur mehr möglich, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom

Antragsteller(in) bevollmächtigte Person möglich ist.

Identitätsfeststellung:

Hinsichtlich der Identitätsfeststellung bei der Stimmabgabe bestimmt gemäß § 53 EuWO, dass der Wähler seinen Namen und seine Wohnadresse angibt und eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung vorlegt, aus der seine Identität einwandfrei ersichtlich ist.

Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Reisepass, Personalausweis, Führerschein und überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise.

Alle wahlberechtigten Personen erhalten von der Gemeinde Wählerverständigungskarten, die am Wahltag der Wahlbehörde unbedingt vorzuweisen sind, um eine raschere Abwicklung der Stimmabgabe zu ermöglichen.

■ Amtliche Wahlinformation - Europawahl 2014

Mustermann Max
Mustergasse 2
1234 Musterort

Sind Sie für die Wahl der Mitglieder des europäischen Parlaments am 25. Mai 2014 im Wählerverzeichnis unter der Nummer XXXX eingetragen.

Geburtsjahr: XXXX
Wahlsprenkel: 1. Mustergemeinde Süd
Wahllokal: Gemeindeamt
Mustergasse 123, 1234 Musterort
Wahltag: 25.05.2014
Wahlzeit: 07.00 – 15.00 Uhr

Sie bringen Sie diese Verständigungskarte und Ihr Ausweisdokument am Wahltag mit. Ihre Stimmabgabe muss bescheinigt werden. Das ist eine Verpflichtung, die keine Ausweiskarte ist.
Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Registrierung des Wählers in einem anderen Wahllokal.

Anforderungskarte: (Bitte an Wahlberechtigten und Wahlberechtigte weitergeben)
Sie sind die richtige Person für die Wahl.
Der Mitglied des europäischen Parlaments am 25.05.2014.
 Ich werde mein Wahllokal am Wahltag nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.
Anforderung: 12 (Personalausweis, Ausweisdokument, Bettlägerkarte)
Bitte Ihre Adresse mit dem betreffenden Anwalt an Ihre Gemeinde übermitteln.

Bitte Mustername Mustermann Mustergasse 1 1234 Musterort
XXXX/XXXX
A122 B123 4567
Antragsteller

Stimmen (zusätzlich eintragen)
E-Mail (optional)

Ich erkläre dem Wahllokal die beschränkte Wahlberechtigung am Wahltag (nur bei Briefwahl, Wahlberechtigung oder Wahlberechtigung aus § 1) nicht anzuwenden, da Sie am Wahltag an der beschränkten Wahlbehörde keine wählen wollen, wenn Sie unten keine Adresse angeben, und Sie die besondere Wahlkarte am Wahltag an die oben angeführte Adresse schicken.

© Gemeindevahlbehörde des O.ö. u.ä. Bundeslandes (Stimmen-Platzkarte) vom...
wie Sie am Wahltag besetzt werden sollten

Stimmen und Unterschrift:



Sanierungsscheck für Private

Der Bund fördert die thermische Sanierung von privaten Wohnbauten mit bis zu € 6.000,--.

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen

auf erneuerbare Energieträger. Neu ist die Förderungskategorie „Umfassende Sanierung im klima:aktiv Standard“.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. maximal € 6.000,-- für die thermische Sanierung und max. € 2.000,-- für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von € 500,-- in Anspruch genommen werden.

Die **Antragstellung** erfolgt über die Bausparkassen. Einreichungen sind zwischen 03.03.2014 und 31.12.2014 möglich.

Alle Unterlagen und weitere Infos finden Sie unter:

www.sanierungsscheck2014.at

Tipp:

Die Energieberatung Salzburg berät Sie gerne unabhängig und kostenlos zu Ihrem Sanierungsvorhaben - melden Sie sich an unter 0662 / 8042-3151 oder online!

Eine Initiative des Landes Salzburg

Energie aktiv Land Salzburg

SIR

European energy award

Deutschkurs

Die Marktgemeinde Thalgau bietet für Thalgauger Migrantinnen und Migranten wieder einen Deutschkurs an. Ziel ist es, für Frauen und Männer, die zugewandert sind, bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft zu schaffen.

Wann: ab 29. April 2014 (8 Einheiten)

Ort: Gemeindeamt Thalgau

Der Kurs ist kostenlos und wird auf Deutsch abgehalten.

Bei Interesse bitten wir um ehest mögliche Anmeldung bei der Gemeinde, Zimmer 4, Fr. KARL, Tel. 06235 / 74 71-11.

Personal-information

Volksschule Thalgau

Frau Eppenschwandtner hat auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde Thalgau beendet. Sie erledigte ihre Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit. Wir bedanken uns nochmals und wünschen ihr auf ihrem privaten und beruflichen Lebensweg viel Erfolg.

Für die frei gewordene Stelle zur Reinigung in der Volksschule Thalgau wurde Frau Perišić mit Wirkung vom 3. März 2014 mit einem Beschäftigungsausmaß von 30% angestellt.

Wir freuen uns, Frau Perišić im Team der Gemeindebediensteten zu begrüßen und wünschen ihr viel Kraft und Elan bei der Bewältigung ihrer neuen Aufgabe.



Beratung für Migrantinnen und Migranten

Ziele dieser Beratung sind:

- rechtliche und soziale Fragestellungen
- Lösungswege bei persönlichen oder sozialen Problemen zu finden
- Fragen den Aufenthalt betreffend zu klären „Was Sie wissen müssen“ (Drittstaatler und EU-Bürger)
- Integration fördern
- Kooperation von Schule und Eltern

Ort: Gemeindeamt Thalgau

Nach telefonischer Vereinbarung: Suzana Miljkovic-Nesic B.A., Telefon: 0660 / 65 12 600

Die Beratungen sind kostenlos, vertraulich und anonym.

Wassergenossenschaft Thalgau

Am 4. April 2014 fand die diesjährige Genossenschaftsversammlung der Wassergenossenschaft Thalgau im Landgasthof Santner statt. Obmann Josef Hasenschwandtner informierte über die Gebarung und anstehende Baumaßnahmen der Genossenschaft. Die Genossenschaft ist nach wie vor in der glücklichen Lage einwandfreies Trink- und Nutzwasser zu moderaten Preisen für über 4000 Personen zur Verfügung zu stellen.

Im Zuge der Versammlung kam es zu einem Wechsel bei der Funktion des Schriftführers. Der Obmann bedankte sich beim langjährigen Schriftführer Hans Haas für seine 23-jährige umsichtige Tätigkeit bei der Wassergenossenschaft. Bei dieser Gelegenheit überreichte Bürgermeister Martin Greisberger dem scheidenden Schriftführer Hans Haas in dankbarer Anerkennung der Verdienste um das Wohl der Gemeinde die **Silberne Eh-**

rennadel der Marktgemeinde Thalgau und bedankte sich ebenfalls für die jahrzehntelange, gewissenhafte Arbeit.

Als Nachfolger wurde Herbert Scherrer als Schriftführer in den Ausschuss der Genossenschaft gewählt und Sebastian Heuberger als unterstützende Kraft bestellt. Die beiden Mitarbeiter der Marktgemeinde Thalgau sind wie gewohnt im Gemeindeamt für Fragen erreichbar.



v.l.n.r.: Schriftführer Herbert Scherrer, Bgm. Martin Greisberger, AL Hans Haas, Obm. Josef Hasenschwandtner, Obm.-Stv. Wilhelm Klinger

Sparen Sie Geld - werfen Sie einen Blick auf Ihren Wasserzähler!

Immer wieder kommt es vor, dass im Laufe des Jahres Wasser unbemerkt verloren geht. Ursache kann z.B. ein undichtes Überdruckventil des Boilers sein oder auch ein unbemerkter Rohrbruch.

Um Überraschungen bei der Kanalabrechnung im Herbst zu vermeiden, empfehlen wir deshalb dringend, den Wasserzähler auch während des Jahres in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren! Sollte Ihnen ein erhöhter Verbrauch auffallen, kontaktieren Sie Ihren Installateur und klären Sie den Wasserverlust ab.

Erhöhter Wasserverbrauch, der durch das Kanalsystem abrinnt, muss ausnahmslos bezahlt werden!

Bei Fragen wenden Sie sich an: Martina Winkler, Zimmer 6, Telefon 06235 / 74 71 - 40 oder martina.winkler@thalgau.at



Abfall-Informationen

	JA 😊	NEIN ☹️
Restabfall 	Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Stoffreste, Einwegrasierer, Trinkgläser, Hygieneartikel, Kerzenreste, Kohlenasche, ...	Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Karton, Verpackungen, Problemstoffe
Bioabfall 	Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, Blumen, Papierservietten, Grasschnitt, Laub, Holzasche, ...	Kunststoffsackerl, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle), ...
Altpapier 	Zeitungen, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Kuverts, Papiertragetaschen, Back- und Packpapier, ...	Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, ... Kartonagen während der Öffnungszeiten zum Altstoffsammelhof bringen
Altglas 	Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen, ... Weiß- und Buntglas trennen!	Fensterglas, Glühbirnen, Spiegelglas, Trinkgläser, Porzellan, Keramik, ...
Verpackungen Gelbe Tonnen 	Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen: Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, ...	Heunetze, Spielsachen, Einwegrasierer, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Holzverpackungen, ...
Leichtmetall Blaue Tonnen 	Verpackungen aus Aluminium und Metall: Konservendosen, Metalltuben, Alufolie, Kronkorken, ... Nur saubere Verpackungen einwerfen!	Alufelgen, sperrige Metallteile
Problemstoffe 	Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel, Säuren und Laugen, Farben und Lacke, Batterien, Leuchtstoffröhren, ...	<ul style="list-style-type: none"> • Gasflaschen • Problemstoffe in der Originalverpackung bringen • Keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen • Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (Batterien, Gasflaschen)

ACHTUNG:

Durch den Feiertag am 19. Juni 2014 erfolgt die Abfallabfuhr einen Tag früher!

- Dienstag, 17. Juni 2014 (statt Mittwoch)
- Mittwoch, 18. Juni 2014 (statt Donnerstag)
- Freitag, 20. Juni 2014 (bleibt gleich)

Wir ersuchen um Beachtung!



Informationen zum Altstoffsammelhof und zur Entsorgungsstraße

Die Entsorgungsstraße am Altstoffsammelhof:

Leider gibt es immer wieder Verschmutzungen in und um die Sammelbehälter auf unserer Entsorgungsstraße.

Besonders schwerwiegend ist die teilweise Vermischung vor allem der Plastikabfälle (gelbe Tonne) mit Müll wie z.B.: Hausmüll, Windeln, Speiseresten, Heunetzen u. sonstigen Nichtverpackungen.

Dies verursacht erhebliche zusätzliche Kosten, die wir alle gemeinsam zu tragen haben.

Denken Sie auch an die Anrainer und vermeiden sie Anlieferungen



während der Nacht- sowie Sonn- und Feiertagszeiten.

Kartonagen ausschließlich während der Öffnungszeiten entsorgen:



Seit 2011 steht für die Sammlung von Kartonagen ein moderner Presscontainer zur Verfügung. Dieser darf/kann aus Sicherheitsgründen nur während der Öffnungszeiten des Altstoffsammelhofes betrieben werden.

Deshalb wird ersucht, die Kartonagen nur zu den Öffnungszeiten

des Altstoffsammelhofes anzuliefern.

Öffnungszeiten:

Sommerzeit: Mittwoch & Freitag 13.00 – 19.00 Uhr

Winterzeit: Mittwoch & Freitag 13.00 – 18.00 Uhr

Altstoffsammelhof kann nur für Haushaltsmengen benutzt werden:

Besonders bei Sperrmüll, Bauschutt und Gewerbeabfällen kommt es immer wieder zu Unverständnis, weil große Mengen (Entrümpelungen, ...) nicht als Haushaltsmenge gelten können und Gewerbemüll nicht als Haushaltsabfall gelten kann.

In solchen Fällen ersuchen wir entweder selbst bei einem Entsorgungsbetrieb anzuliefern oder von einem Entsorger einen Container anzufordern.

**Der beste Abfall ist der, der gar nicht anfällt!
vermeiden – trennen – verwerten – gemeinsam für eine saubere Umwelt**

Autowrackentsorgung

Durch Autowracks kann es zu vielfacher Umwelt- und Grundwassergefährdung kommen, weshalb eine ordnungsgemäße Entsorgung gesetzlich verpflichtend ist! Daher organisiert die Marktgemeinde Thalgau mit der AUFO (Abfall- und Umweltberatung Flachgau-Ost) auch heuer wieder die Entsorgung der Autowracks.

Falls eine Entsorgung gewünscht wird, ersuchen wir Sie beiliegenden Abschnitt auszufüllen und an die Gemeinde zu retournieren. Die Daten können auch unter folgender E-Mail: wesenauer@thalgau.at oder per Fax (06235 / 74 71-15) übermittelt werden.

Die Gebühr beträgt € 15,- (inkl. MWSt.) pro Autowrack. Dieser Betrag ist auf das Konto der Marktgemeinde Thalgau zu überweisen (IBAN: AT92 3506 5000 0001 0165).

Die Vorlage der Daten bzw. die Einzahlung des Entsorgungsbetrages hat **bis spätestens 30. April 2014** zu erfolgen. Die Abholung ist für Anfang Mai vorgesehen.



Autowrackentsorgung 2014

Bitte hier abtrennen

Letztbesitzer

Fahrzeugmarke / Farbe

Adresse

Fahrgestellnummer

Datum

Unterschrift

Weg mit dem Hundekot & Hunde an die Leine!



Wir dürfen kurz die allseits bekannte Hundekot- und Hundeleinenzwangverordnung in Erinnerung rufen und somit darauf hinweisen, dass die Hunde an die Leine gehören und der Hundekot entsorgt werden muss! **Dabei ist es wichtig, dass die vollen**

„Hundesackerl“ wieder in die „Bello-Ständer“ geworfen werden und nicht in die allgemeinen Abfallbehälter!

Es gibt leider immer noch Hundebesitzer, die den Kot ihres Hundes nicht wegräumen bzw. die „Hundesackerl“ am Straßenrand liegen lassen. Es ist nicht sinnvoll, dass die Marktgemeinde Thalgau viel Geld in die „Bello-Ständer“ investiert, wenn diese Systeme von Ihnen nicht genutzt werden.

Bitte denken Sie an die Umwelt und besonders an die Landwirte,

die den Hundekot aus den Wiesen wieder entfernen müssen. Versetzen Sie sich in deren Lage und bedenken Sie dabei, ob Ihnen das gefallen würde dauernd den Hundekot aus Ihrem Grundstück entfernen zu müssen, weil sich einige Hundebesitzer einfach nicht an die Verordnungen halten können bzw. wollen.

Wir danken allen Hundehaltern, die sich vorbildlich verhalten!



Liebe ThalgauerInnen, wir möchten Euch mitteilen, dass dieses Jahr kein Marktfest stattfinden wird, da der Terminkalender mit der Primizfeier und der 400-Jahr-Feier der historischen Schützenkompanie schon ziemlich dicht ist. Auf Bitten der Vereine wurde dies einstimmig beschlossen. Des Weiteren möchten wir alle darüber informieren, dass wir als zentrale Anlaufstelle gerne für alle Vereine und Veranstalter, gegen eine kleine Provision von 10%, Karten für verschiedenste Veranstaltungen bei uns im Büro verkaufen.

Einige Veranstaltungstermine für 2014 bereits zum Vormerken:

ab 9. Juli – Platzkonzerte

8. August, ab 17.00 Uhr – Vinum Talagova am Marktplatz

5. – 7. September – Fallschirmzielsprung Weltcup mit tollem Rahmenprogramm

14. September – Thalgauer Bauernmarkt

Wichtige Mitteilung für alle Vermieter!

Ab 15. Mai 2014 tritt die Änderung der Ortstaxe, von bisher € 0,7 auf € 1,-, in Kraft!

Es wird auch in nächster Zeit wieder vermehrt zu Kontrollen über die Einhaltung der Meldepflicht kommen!

Feuerlöscherüberprüfung

am Freitag, 25. April 2014
von 14.00 bis 19.00 Uhr und

Samstag, 26. April 2014
von 08.00 bis 15.00 Uhr
im Feuerwehrhaus

Kosten: € 7,-

Eine Überprüfung der Feuerlöscher ist gesetzlich alle zwei Jahre vorgeschrieben. Das Datum der letzten Überprüfung ersehen Sie an einer Einstanzung auf der gelben Plakette. An der Prüfstation erhalten Sie außerdem kostenlos Information und Beratung sowie die Möglichkeit zur Anschaffung neuer Feuerlöscher.



STELLENANGEBOTE

Elektromonteur und Elektrohelfer zum sofortigen Eintritt gesucht, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft wird vorausgesetzt.

Elektrolehrling (Schulabgänger) ab Sommer 2014 gesucht!
ELTEK GmbH, Salzburger Straße 82, 5303 Thalgau
Herr Klinger 0664 / 88 46 60 20 oder
Herr Enzesberger 0664 / 84 27 999

Mit dem Salzburger Familienpass Geld sparen



50 % Ermäßigung auf den Schwimmbadeintritt 7. – 8. Juni & 14. – 15. Juni 2014

Bei der Sommeraktion „Summer-Splash“ ersparen Sie sich an den o.a. Tagen, die Hälfte des Tageseintrittes in das Freibad „Thalaguna“.

Die 50% Ermäßigung auf die Erwachsenen- und Kindertageskarten ist gültig bei Vorweis des Gutscheins aus dem Familienjournal oder des Salzburger Familienpasses, für die im Pass eingetragenen Personen.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Gemeindeamt, Frau Andrea Wesenauer (06235/7471-10) zur Verfügung.

Günstig Bus fahren!

Mit dem Salzburger Familienpass fahren Kinder unter 15 Jahren GRATIS, Eltern zahlen nur die Hälfte.

„Durch eine gemeinsame Initiative des Salzburger Verkehrsverbundes und den Ressorts Familie und Verkehr ist es gelungen, Familien ein attraktives Angebot zur Nutzung des Öffentlichen Verkehrs zu machen“, sind sich Landesrätin Martina Berthold und Landesrat Hans Mayr einig.

Die Ermäßigung wird gewährt, wenn mindestens ein Elternteil mit mind. einem im Familienpass eingetragenen Kind unterwegs ist.

FAMILIENERMÄSSIGUNG IM BUNDESLAND SALZBURG

THALGAU – SALZBURG
TAGESKARTE + OBUS

 = € 10,60
 = € 21,20
 = € 5,30

KÜNTIG GILT DER SALZBURGER FAMILIENPASS ALS NACHWEIS FÜR DIE FAMILIENERMÄSSIGUNG.

WENN ELTERN MIT IHREN KINDERN REISEN, ZAHLEN ELTERN NUR DEN MINIMALFAHRT- UND KINDER-UNTER-15-JÄHREN-FAHRTEN-GEBÜHR. DEN SALZBURGER FAMILIENPASS ERHALTEN SIE KOSTENLOS AUF IHREM GEMEINDEAMT ODER BEIM BÜRGERSERVICE DER STADT SALZBURG.

  www.svv-info.at

Der Familienpass ist kostenlos auf den Gemeindeämtern erhältlich!

Informationen zu den Ermäßigungen auch auf <http://www.salzburg.gv.at/familienpass>

Neuer Computerraum im JUZ!



Durch die Mithilfe der Jugendlichen hat das Jugendzentrum einen neuen Computerraum. Der Raum wurde ausgeräumt und frisch gestrichen. Die Gemeinde stellte neue Computer zur Verfügung. Danke an alle Beteiligten!

Termine April 2014:

Freitag 25.04. FIFA Turnier
Montag 28.04. Neugestaltung vom Computerraum

Termine Mai 2014:

Freitag 02.05: Movietime
Montag 05.05.: Girls Day
Freitag 09.05.: Grillen
(nur bei Schönwetter)
Montag 12.05.: Spielenachmittag
Freitag 16.05.: Neues Projekt
„Büchertankstelle“
Montag 19.05.: Offener Betrieb
Freitag 23.05.: Movietime
Montag 26.05.: Ausflug
(näheres Anfang Mai)
Freitag 30.05.: Grillen
(nur bei Schönwetter)

JUZ Thalgau Öffnungszeiten:

Montag 15.30 – 20.30 Uhr
Freitag 16.30 – 21.30 Uhr

Facebook: JUZ Thalgau



Große Erfolge für das Musikum Thalgau



Zwei großartige Erfolge konnte die Schlagwerkabteilung von Grubinger Thomas verzeichnen. Martin Gruber sowie Alexander Brandstätter stellten sich im Ensemble Wettbewerb „prima la musica“ sowie beim Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ vom Salzburger Blasmusikverband der Jury. Bei „prima la musica“ erreichten die beiden einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundesfinale nach Wien. Als bestes Ensemble gingen die beiden bei „Musik in kleinen Gruppen“ hervor. Mit 98,14 Punkten wurden sie als bestes Ensemble aus rund

53 Ensembles ausgezeichnet und somit zum Bundesfinale nach Südtirol eingeladen. Herzliche Gratulation vom gesamten Musikum Hof.

Wichtige Termine:

26.4.2014:

10.00 bis 14.00 Uhr Tag der offe-

nen Tür im Musikum Hof, K.U.L.T. (Brunnfeldstraße 2)

1.5. bis 31.5.2014: Anmeldezeit

19.5. bis 23.05.2014:

Schnupperwoche im Musikum Hof & Musikum Thalgau (Karl Haas-Weg 2)



Mitteilung betreffend geplanter Überprüfungs- und Wartungsarbeiten an der Fäkalkanalisation in der Marktgemeinde Thalgau – Überprüfungsgebiet 1

Gemeindegebiete: Leithen, Thalgau Markt

Seitens des Reinhaltverbandes Fuschlsee–Thalgau, werden im Laufe des Jahres 2014, notwendige Überprüfungs- und Wartungsarbeiten gemäß §134 Wasserrechtsgesetz 1959 durchgeführt.

Als Liegenschafts-/ObjekteigentümerIn im gegenständlichen Überprüfungsgebiet ersuchen wir Sie höflichst, dafür zu sorgen, dass der Hausanschlussschacht des Fäkalkanales freigehalten wird. Sollte dieser z.B. mit Erdmaterial überschüttet oder anderwärtig verdeckt sein, ist dieser Ihrerseits frei zu machen.

Weiters ersuchen wir um Verständnis für das Betreten der Liegenschaft (Zugang zum Hausanschlussschacht) und bedanken uns im Voraus.

Für allfällige Rückfragen melden Sie sich bitte beim Reinhaltverband Fuschlsee–Thalgau. Telefonnummer: 06235 / 66 32 oder 0676 / 84 21 15 - 500 (Herr Oberascher Johannes).

Reinhaltverband Fuschlsee-Thalgau

So ein Theater – Der Grüffelo

Mit dem Puppentheater „Der Grüffelo“, den Josefine Merkatz gekonnt in Szene setzte, starteten wir – **das Sonderpädagogische Zentrum Thalgau** – im

Februar in unseren schulischen Leseschwerpunkt.

Um zu überleben, erfindet die kleine Maus ein gespenstisches Wesen, den Grüffelo, der den

Tieren des Waldes Angst einjagt. Ja, diese kleine, freche Maus überlistet sie alle: den Fuchs, die Schlange, die Eule – und zu guter Letzt – auch den Grüffelo! Denn plötzlich steht er vor ihr und auch er lässt sich von ihr täuschen!

„Lies dich fit - Lesen heißt Leben“ wird uns in den nächsten 3 Jahren als ein Bereich der besonderen Fördermaßnahmen an unserer Schule begleiten und uns sicher noch abwechslungsreiche Projekte bescheren.

*Dir. Gabriele Haider
Sonderpädagogisches Zentrum
Thalgau*



Spielend die Welt der Bücher entdecken: Aktion Buchstart

Viele neue Pappbilderbücher für Kinder ab dem 1. Lebensjahr sind in der Bibliothek eingetroffen.

- Bilderbücher helfen beim Sprechen lernen, erweitern den Wortschatz, schärfen spielerisch die genaue Wahrnehmung und das Gedächtnis
- Bilderbücher wecken Neugierde, Wissensdurst und Fantasie
- Bilderbücher stärken die Beziehungen und schaffen Augenblicke der Geborgenheit

Spielbücher mit bunten Bildern, Schiebeeffekten, Türen zum Öffnen, Geräuschen usw. schaffen einen wunderbaren Anreiz, das Medium Buch schon den Kleinsten näher zu bringen.

Gemeinsam Bilderbücher anschauen und darüber sprechen, das ist Lesen von Anfang an!

Aktueller Thementisch: 100 Jahre Erster Weltkrieg

In der Bibliothek wird monatlich ein spezielles Thema aufgegriffen und dazu ein Thementisch mit unterschiedlichen Medien gestaltet. Diesmal widmen wir uns einem Historischen Ereignis, dessen Beginn sich 2014 zum 100. Mal jährt. „Der Erste Weltkrieg“. Es liegen sowohl Sachbücher, Erzählungen und Romane für Kinder und Erwachsene als auch Filme und Hörbücher zu diesem Thema auf.

*Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Anneliese Ziegler und das Bibliotheksteam*





Fasching – Fasching – Fasching, das Highlight für die Kinder

Sich verkleiden macht den Kindern großen Spaß – einmal ein Clown sein, ein Astronaut oder vielleicht doch ein wilder Cowboy. Diese Träume dürfen im Fasching gelebt werden.

Sportlich ging es im **Kindergarten I** zu. Es wurde heuer, passend zum Jahresschwerpunkt das Faschingsthema „Aktiv-Fit-Kletter-

Purzel-Tanz“ gewählt. Die Kinder starteten in den Tag mit Morgensport und gesunder Jause und konnten den ganzen Vormittag im hauseigenen Fitnesscenter trainieren. Der **Kindergarten II** reiste in eine andere Welt und landete in der Steinzeit. Dabei lernten die Kinder das Leben unserer Vorfahren, die Natur, die Tierwelt, ... vor

tausenden von Jahren kennen. Mit den selbst gebastelten Verkleidungen folgten alle Kindergartenkinder der Einladung in die Volksschule. In der großen Aula wurde gemeinsam mit den Kindern der Volksschule gesungen und getanzt. Begleitet von Musik marschierte der Faschingszug durch alle Stockwerke.



Am Faschingsdienstag folgte der große Faschingsumzug der Schulen. Mit Hurra und Trara zogen die Schülerinnen und Schüler der **Volksschule, Neuen Mittelschule und des Sonderpädagogischen Zentrums**

durch den Ort. Die leckeren Faschingskräpfen, gespendet von SPAR Thalgau, schmeckten dabei besonders gut. Überall wurde gesungen und zum Schluss machten alle noch einen Stopp vor der Gemeinde, um den Ge-

meindezirkus zu besuchen. Mit großer Begeisterung wurde gemeinsam gefeiert – eine wunderbare Aktion und Teil der fröhlichen Zusammenarbeit aller Bildungseinrichtungen.



CCR trifft Thalgau

Nach dem sehr gelungenen Kabarettauftakt mit den „Gebrüder Moped“ kommt nun ein absolutes Muss für jeden Creedence Clearwater Revival Fan nach Thalgau.

Wenn Alex Willinger und seine „Poor Boys“ auftreten, dann ist was los.

Freuen Sie sich auf CCR-Hits wie „Suzie Q.“, „Proud Mary“, „Born on the Bayou“, „Hey, tonight“ u.v.a. mehr.

Freitag, 9. Mai 2014, 20.00 Uhr im K³-Saal

Karten unter www.wakuum.at und 06235 / 73 50 (TVB)

Karten im Vorverkauf um nur € 10,--.

Legenden, Helden und eine besondere Konzertaula

„Goggolore“-Festival startet mit zwei ausverkauften Konzerten

Nachdem bereits zur Eröffnung des Festivals im Februar die amerikanischen Senkrechstarter „Sons of Bill“ mit ihren Balladen und Harmoniegesängen für große Begeisterung gesorgt hatten, bot die Rocklegende Elliott Murphy bei seinem „Birthday-Konzert“ ein wahres Bühnenfeuerwerk.

Das von Triest bis nach München und Wien angereiste Publikum zeigte sich auf der ausverkauften Tribüne über die neue Spielstätte der VS-Aula unisono beeindruckt.

Die spektakulären Gitarrensoli von Saitenzauberer Olivier Durand und die schnarrende Stimme des Altmeisters mündeten mit dem Klassiker „Heroes“ von David Bowie in ein wahres Rockmusikinferno, das die Besucher nicht mehr auf den Plätzen hielt.



„Heroes“-Finale der ausverkauften Musiknacht



Akrobaten der Gitarrenkunst - Olivier Durand und Elliott Murphy. Fotos: Albert Moser

Butterspekulanten & Hungermärsche

SBW Thalgau und Museum „Hundsmarktmühle“
präsentieren das Weltkriegsschauprojekt „An meine Völker!“



Organisatoren und Sponsoren mit der Ordenswelt der Monarchie: Sitzend v. li.: Gerda Stelzinger (Raiba), Obfrau Anneliese Grubinger, Christine Streibl (Museumsteam). Stehend v. li.: Sammler Herbert Auer, Wilhelm Klinger (ELTEK), Ines Hinterseer (TVB), Bgm. Martin Greisberger, Franz Pospischil (Raiffeisen Marketing). Foto: Franz Neumayr

100 Jahre nach dem Beginn gilt der Erste Weltkrieg mit seinen Millionen Toten als das prägendste Ereignis der Moderne.

Schon von den Zeitgenossen wurde er als „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts empfunden, welche die politische Weltordnung grundlegend veränderte.

Nach dem vielfach preisgewürdigten Historienprojekt „Hut ab vor diesen Bekenner!“ 2008 mit der 10-jährigen, umfassenden Aufarbeitung der NS-Zeit in Thalgau wurden bereits 2009 die Weichen für die Aufbereitung der großen Weltkriegsschau „An meine Völker!“ 2014 gestellt.

Zum Anlass des 20-jährigen Gründungsjubiläums des Museums „Hundsmarktmühle“ (1994 - 2014) in der Marktgemeinde Thalgau spannt der Kultur- und Museumsverein unter Obfrau Anneliese Grubinger in Zusammenarbeit mit dem Leiter des örtlichen Bildungswerks DDr. Bernhard Iglhauser einen faszinierenden und weitreichenden Bogen über die Geschehnisse der Kriegszeit 1914 - 1918 auf der großen Welt- und kleinen Dorfbühne.

Neben drei kleinen Sonderausstellungen beleuchtet die große Jubiläumsschau „An meine Völker!“ (Thalgau im Ersten Weltkrieg 1914 - 1918), deren Eröffnung durch LR. Dr. Heinrich Schellhorn am 14. Juni 2014 um 20.00 Uhr stattfindet, mit den Hungerprotestmärschen der Thalgauer Frauen gegen die Brotrationierungen, Lederschuhverboten für Kinder, den Butterspekulationen des örtlichen Gemeindevorstehers, Raubmorden durch russische Kriegsgefangene und den dramatischen Aufzeich-

nungen von Kriegsheimkehrern aus Sibirien in einem fast minutiösen Zeitablauf den Alltag, die Not und das Elend des Ersten Weltkrieges in der Gemeinde Thalgau.

Der mit der „Goldenen Tapferkeitsmedaille“ dekorierte Thalgauer Ehrenbürger Johann Uray steht im Mittelpunkt der beeindruckenden Exponatenschau „Der Dank des Vaterlandes“, die einen faszinierenden Einblick in die Welt der wichtigsten und bedeutendsten Orden-, Ehren- und Verdienstmedaillen der k. u. k. Monarchie gewährt und am gleichen Abend eröffnet wird.

Die ausgestellten Raritäten vom „Franz-Joseph-Orden“ über den „Militär-Maria-Theresien-Orden“ bis hin zum „Sankt Stephans-Orden“ verwirklichen eine Reise in die Welt der Ehrenzeichen des alten Österreichs.

Feiern Sie mit dem Kultur- und Museumsverein das 20-jährige Gründungsjubiläum und kommen Sie sehr zahlreich zur Eröffnung der für das Bundesland Salzburg einzigartigen Jubiläums-Museums-Sonderschau am Samstag, 14. Juni um 20.00 Uhr zur Erinnerung an den Kriegsausbruch vor 100 Jahren.

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG - SAMMELN VERBINDET

Tag der Salzburger
Regionalmuseen

Freier Eintritt | www.tagdermuseen.at |
am Sonntag, 18. Mai 2014, 10 - 17 Uhr

Museum Hundsmarktmühle Thalgau

An meine Völker (Thalgau im Ersten Weltkrieg 1914 - 1918)
Die Sonderausstellungen „Im Sturme treu, in Treue fest“, „Das Sterben für den Doppeladler“ und „Der Dank des Vaterlandes“ sowie die große Museumsschau „An meine Völker“ bieten eine umfassende Betrachtungsweise der Geschehnisse des Ersten Weltkrieges im Dorf Thalgau und auf der Weltbühne. Am Aktionstag wird auch erstmalig die historische „Kriegspulverstube“ eröffnet. Darüber hinaus gibt es Führungen von Ausstellungsgestalter und Ortsgeschichtsexperten DDr. Bernhard Iglhauser. Mit Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl gesorgt.

KONTAKT:
Anneliese Grubinger
Tel.: 0676 897473211 | Mail: grubinger@castlelink.at
Soentstraße 20, 5303 Thalgau
www.diehundsmarktmuehle.at



Immobilienmarkt

Zu vermieten:

2-Zimmer-Wohnung, 74 m²
zentrale Lage, 1. OG, Terrasse,
Stellplatz, Keller
Miete/monatlich: € 700,-
+ BK € 230,-, HWB 34
Info: Immobilien Strobl, Hr. Ing.
Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120, www.
immobilien-salzburg.com

Wohnung, 90 m²
mit großer Dachterrasse,
Thalgau-Egg, ab Juni 2014,
Miete ohne BK € 650,-
Info: Tel. 06235 / 69 84

Kleine Garconniere
Ortsgebiet, Wohn/Schlafräum
mit Kleinküche ca. 23 m²
Terrasse 15 m²
Info: Tel. 0664 / 88 67 80 04

Büro- oder Praxisraum,
36,50 m², Ortszentrum,
Ferd. Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden

Büro- oder Praxisraum,
ca. 80 m², Ortszentrum,
Ferd. Zuckerstätter-Straße 9
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 74 04 oder
0699 / 10 11 52 82

2 Wohnungen
jeweils ca. 100 m²
Kolomanstraße 58,
Thalgauberg
Info: Pichler Anton,
Tel. 0664 / 14 24 214

Büro, 47 m², vielseitig nutzbar
Parkplätze vorhanden, Gesamt-
miete inkl. BK € 450,-

3-Zimmer-Wohnung, 71 m²
mit Balkon am Ortsrand von
Thalgau, PKW Stellplatz, gr.
Kellerabteil
Bezug: ab 1.5.2014
Miete € 670,-+ BK
inkl. Heizkosten, inkl. WW
€ 121,-Strom extra.

Info: Winkler Immobilien, Frau
Romana Winkler, akad. Immobi-
lienmanagerin,
Tel. 0650 / 24 49 789, E-Mail:
office@winkler-immobilien.at

Zu verkaufen:

**Geförderte Eigentumswoh-
nungen - Neubauprojekt**
Thalgau, Hans Schmidinger-
Straße, bereits bezugsfertig
Info: Gemeinnützige Wohn-
und Siedlungsgenossenschaft
„Salzburg“, Hr. Ivica Salic,
Tel. 0662 / 43 12 21-14

Einfamilienhaus
am Thalgauberg
Grundfl. 778 m², Wohnfl. 130 m²,
nutzbare Fläche ca. 183 m²
hochwertig eingerichtet, sehr
niedrige BK, HWB 36
KP € 588.000,-
Info: Tel. 0664 / 61 12 507 oder
0664 / 14 47 586

3-Zimmer-Wohnung, 69 m²
in zentraler Ruhelage, hochwer-
tig renoviert, Südbalkon, Keller
Pkw-Stellpl., HWB 81,
Preis: € 159.000 inkl.
neuer Küche

Doppelhaushälfte 107 m²
+ ausbaubares Dachgeschoss
Hochwertige Bauqualität, 430
m² Grfl., niedrige BK, HWB 46

Bungalow, 120 m²
inmitten herrlicher Naturlage,
2-Wohnsitz, riesiger Grund,
HWB 202

Gewerbe/Wohnobjekt
in zentraler Lage
**Wohnungen und Geschäfts-
lokal**, Anlageobjekt/Eigennut-
zung, umfassend renoviert,
Miete oder Kauf, Stellplätze,
HWB 34
Info: Immobilien Strobl, Hr. Ing.
Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

Thalgau / Gewerbegrund
nur noch ca. 6.000 m² von
13.000 m² verfügbar
1A-Lage/Top Werbefläche, KP/
Unterlagen auf Anfrage

Neuwertiges Betriebsobjekt,
vielseitig nutzbar
Gesamtfl. ca. 1.000 m², Nutzflä-
che ca. 500 m²

LKW Zufahrt, große
Einfahrtstore, 12 PKW-Stell-
plätze, Betriebswohnungen
KP/VB: € 460.000,-

Neuwertiges Betriebsobjekt,
vielseitig nutzbar
Gesamtfl. ca. 2.000 m², Nutzflä-
che ca. 1.000 m²

24 PKW Stellplätze, LKW Zu-
fahrt, große Einfahrtstore, 5
Betriebswohnungen
KP/VB: € 920.000,-

1 A-Betriebsbaugrund
direkt an der Autobahn
Erstklassiger Werbeeffect,
Gesamt 7.300 m², teilbar
KP: € 190,-/m²

Neuwertiges EFH
in der Gruppe, 120 m²
sonnige Lage, schöne Aussicht,
3 Etagen, Vollkeller, niedrige BK
Top Zustand, KP/VB: € 390.000,-
Info: Winkler Immobilien,
Frau Romana Winkler,
akad. Immobilienmanagerin,
Tel. 0650 / 24 49 789, E-Mail:
office@winkler-immobilien.at

*Nähere Informationen und
Auskünfte zu den jeweiligen
Objekten erhalten Sie unter den
oben angeführten Telefonnum-
mern.*

*Falls auch Sie ein Miet- oder
Kaufobjekt in Thalgau gratis
inserieren möchten, wenden
Sie sich bitte an: Gemeindeamt
Thalgau, Maria Fenninger,
Telefon 06235 / 74 71-22.*

1. Vereinsmeisterschaft im Geräteturnen

Die Sektion Kinderturnen konnte am 22. Februar 2014 bei der 1. Vereinsmeisterschaft im Geräteturnen nach „Turn 10“ zum ersten Mal seine Stärke beweisen. 52 Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren zeigten ihr Können an fünf Geräten in der Turnhalle der NMS Thalgau.

Für einige Kinder, die erst im Herbst zum Turnen begonnen hatten, war es der erste Wettkampf und die Aufregung war groß. Wie geht meine Übung? Hoffentlich vergesse ich nichts? Alle Turnerinnen und unser Turner zeigten tolle Leistungen, zu denen ihnen bei der Siegerehrung der Obmann der Sport Union, Wolfgang Kendlbacher und die Sektionsleiterin Gudrun Gschwandtner gratulierten.

Ein Dankeschön an unsere geprüften Kampfrichter, die für einen reibungslosen und schnellen Ablauf sorgten. Vielen Dank auch den Eltern für die Mithilfe beim tollen Buffet. Gratulation dem gesamten Team, den Vorturnern und den Betreuern, zu der gelungenen Veranstaltung.

Weitere Infos und Fotos findet Ihr auf unserer Homepage:
www.kinderturnenthalgau.jimdo.com

USV Thalgau, Sektion Kinderturnen



Tamara Kajba
(AK 7)



Johanna Karl
(AK 8)



Julia Müller
(AK 9),



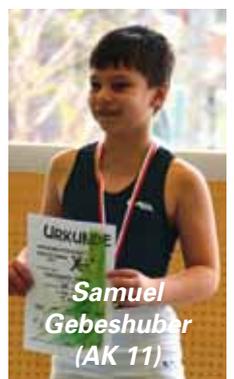
Julia Höllbacher
(AK 10)



Elena Winkler
(AK 12)



Barbara Winkler
(AK 14)



Samuel
Gebeshuber
(AK 11)



UFV Raiffeisen Thalgau

Die ersten Meisterschaftsspiele der Kampfmannschaften sind bereits absolviert und es gab im Nachtragsspiel gegen Seekirchen 1b den erhofften Sieg, doch musste sich die Erste Mannschaft in Schledorf nach ausgeglichenem Spiel geschlagen geben. Die Reservemannschaft konnte gewinnen und ist weiter im Titelrennen dabei.

Es wurde bei meist guten Bedingungen viel trainiert in diesem Frühjahr und zum Abschluss gab es noch ein Trainingslager auf der tollen Kunstrasenanlage des SV Straßwalchen.

Der Trainingsbesuch und das Engagement der Spieler ist sehr groß und so können die Trainer mit ihren Mannschaften voller Hoffnung in die Frühjahrssaison starten. Mit Roland Karer konnte im Winter auch

ein erfahrener Tormanntrainer engagiert werden, um den Torleuten der Kampfmannschaften, aber auch dem Fußballnachwuchs, den nötigen Feinschliff zu geben.

Der Fußballnachwuchs startet Ende März in die Meisterschaft. Spannend wird es bei der U16 Mannschaft, da man hier im gesamten Bundesland gegen die stärksten Teams antreten muss. Die U12 Mannschaft konnte ein hervorragend besetztes Hallenturnier in Wals für sich entscheiden.

In den Semesterferien fand wieder das Nachwuchshallenturnier statt, welches wieder hervorragend organisiert wurde und viel Lob von den Gastmannschaften kam.

Heuer gab es zum ersten Mal statt des Sportlerballs ein „Gschnas“ mit Masken im Sportüberl. Das

Echo für diese Veranstaltung war auch sehr positiv, sodass wir es auch im nächsten Jahr planen.

Weitere Infos und News gibt's auf unserer Homepage www.ufv-thalgau.at oder vor jedem Heimspiel im Sportheft "ANPFIFF"!

Alle Mannschaften freuen sich auf Euren Besuch bei den Heimspielen des UFV Thalgau!

Josef Strumegger
UFV Raiffeisen Thalgau



Bildungswochen-Eröffnung mit Gedenkfeier zur Kriegserinnerung 1914

Anlässlich der Eröffnung der 23. Thalgaauer Bildungswoche wurden zwei besonders bemerkenswerte Ereignisse dieser Kriegszeit in den Mittelpunkt gestellt.

Am 21. Jänner 1917 verstarb im „Knechtstöckl“ des Pfarrhofes als Feldarbeiter der 27-jährige Kriegsgefangene und Korporal Sawaty Maslejnikov.

Die Beisetzung fand am 24. Jänner am Ortsfriedhof Thalgau mit einem russisch-orthodoxen Grabkreuz statt.

Das im Volksmund benannte „Russenkreuz“ ist jedoch 1954 aufgrund der Holzfäulnis entfernt worden.

Beeindruckend als Zeichen der Friedenssehnsucht war am Palmsonntag, den 16. April 1916 auch



Bgm. Martin Greisberger, Generalkonsul Sergey Smirnov, Landtagspräsidentin Dr. Brigitta Pallauf und SBW-Leiter DDr. Bernhard Iglhauser vor dem neuen Friedens- und Gedenkkreuz. Foto: Franz Fuchs

eine gemeinsame Feldmesse der Bevölkerung mit einigen hundert russischen Gefangenen.

In völkerverbindendem Gedenken wurde an dieses historische Ereignis am Sonntag, 2. März 2014 in der voll besetzten Pfarrkirche mit der „Johannes Chrysostomos-Liturgie“ erinnert.

Die Gestaltung der Festliturgie erfolgte vom Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher in kirchenslawischer Sprache und durch den aus Radio- und Fernsehauftritten bekannten Johannes Chrysostomos-Chor aus Innsbruck.

Die offizielle Eröffnung der 23. Bildungswoche „An meine Völker!“ erfolgte anschließend beim Pfarrhof mit der Enthüllung des neuen „Russenkreuzes 1917“.

Die Segnung führten Dechant Mag. Josef Zauner und Erzpriester Dr. Georgij Charlov durch.



Ladies Skitag in Hintersee



Im „2. Anlauf“ beim Ersatztermin am 24.2.2014 hat es dann doch mit dem Ladies Skitag in „unserem“ Schigebiet Hintersee-Gaissau geklappt! Also waren wir heuer bereits zum 7. Mal bei Bombenwetter und toller Stimmung mit dabei. Dieser Skitag war wieder ein Hit und wir freuen uns bereits auf den nächsten Ladies Skitag 2015 mit schibegeisterten Damen!

Vorschau:

Kneipp-Sternwallfahrt nach Maria Plain am Samstag, 17. Mai 2014

Anlässlich des Geburtstags von Pfarrer Sebastian Kneipp (17.05.1821) laden die Kneipp Aktiv Clubs Thalgau und Seekirchen zum gemeinsamen Wallfahren in 2 Gruppen ein. Wir feiern um 8.45 Uhr die Heilige Messe und werden anschließend gemeinsam einkehren.

Fußpilgergruppe:

Abmarsch um 5.45 Uhr beim Autohaus Gschaidner in Seekirchen (Ansprechpartnerin und Info: Philomena Lausecker, KAC Seekirchen, Tel. 0676 / 50 18 853)

Radfahrergruppe:

Abfahrt um 6.45 Uhr bei der Pfarrkirche Thalgau

Ansprechpartnerin und Info:

Maria Koppler, KAC Thalgau, Tel. 0664 / 32 62 488)

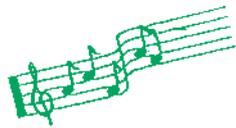
Gerti Höller
stv. Obfrau KAC Thalgau



1. Bambini-Fasching im Pfarrhof!

Am Rosenmontag fanden sich im Pfarrhof unzählige kleine Prinzessinnen sowie Piraten und Hexen ein. Beim gemeinsam Singen, Tanzen und Spielen hatten die Besucher sichtlich viel Spaß!





Sängerbund Thalgau

seit 1901



Von l.n.r. Bgm. Martin Greisberger, Anneliese Leitner, Dr. Herbert Braumiller, Berta und Martin Wörndl, KR Dieter E. Schaffer, Willi Schmidhuber sen., Josef und Burgi Puhr.

Im Beisein vom Präsidenten des Chorverbandes Salzburg, Herrn Komm. Rat Dieter E. Schaffer und von Herrn Bgm. Martin Greisberger, fand am 28. Jänner 2014 die Jahreshauptversammlung statt, bei der wir wieder langjährige Mitglieder ehren konnten.

Ehrungen:

Anneliese Leitner – 10 Jahre,
Josef Puhr,
Willi Schmidhuber sen.,
Martin Wörndl – 60 Jahre

Josef ließ die Anfangszeiten seines Wirkens und Schaffens als Chorleiter Revue passieren und erzählte uns, wie schwierig es da-

mals war, Notenmaterial zu finden und es in mühsamer Kleinstarbeit für „seinen“ Chor umzuschreiben, bzw. neu zu schreiben. Tatsächlich ist es so, dass wir auch heute noch handgeschriebene Noten von ihm in Händen halten, DANKE Josef, Du siehst, wir brauchen Dich und Deine Lieder heute noch!

Auch sei erwähnt, dass uns Willi sen. mit seinem verschmitzten Lächeln wieder einige Gschichtln aus diesen 60 Jahren erzählte, die den Schabernack in ihm zeigen, ja, ja, Willi!

Aus dieser „vergangenen Sängerbund-Geschichte“ möchte ich

noch erwähnen, dass im Jahr 1956 aus dem Männergesangsverein ein gemischter Chor wurde, in dem Josef Puhr anfangs so manche Sopran-Stimme ersetzte, bevor er zum Tenor wechselte.

Wie das Leben so ist, hatten wir auch die traurige Pflicht, Christine Burggraf auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Auch sie war über 30 Jahre bei uns, auf Wiedersehen Christl.

Noch einige Termine zum Vormerken:

27.4.14: Kirchweihfest, Messgestaltung Sängerbund

28.5.14: Lange Nacht der Chöre in der Stadt Salzburg

Abschließend möchten wir wieder alle Thalgauerinnen und Thalgauer zum Mitsingen einladen, unter dem Motto: „...immer ein Lied auf den Lippen!“

Geprobt wird jeden Dienstag um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Landgasthof Santner.

Kontaktpersonen:

Obmann Dr. Herbert Braumiller,
Tel. 06235/7239

Valerie Pichler,
Sängerbund Thalgau

Neues aus der SPIELOTHEK KASI

Dank der großzügigen Unterstützung immer neuer Sponsoren für die Spielothek KASI können wir ab sofort folgende neue Spiele zum Ausleihen präsentieren:



Eine große Auswahl an tiptoi Büchern und Spielen, mit den entsprechenden Stiften, stehen ebenso zum Ausleihen zur Verfügung!

Öffnungszeiten:

Montag von 15.00 – 17.00 Uhr (ausgenommen: Schulferien und Feiertage)

Kontakt:

Gschaider Silvia:
0664 / 23 02 144

In Kürze sind alle Informationen zur Eltern-Kind-Initiative sowie zur Spielothek KASI auch online zu finden unter: www.eki-thalgau.at

Mai 2014

Freitag 2. Mai

Vortragsabend 20.00
Uhr Sportstüberl
Nepal - Gernot Feischl

Sonntag 4. Mai

Bergradln Unterach
Kulmspitze
Info: Martin Aichriedler
0680 / 23 17 116

Samstag 10. Mai

Schnupperklettern für
Jugend und Erwachsene,
Anmeldung
erforderlich!
Info: Christian Monz
0650 / 32 50 147

Sonntag 11. Mai

Postalmklamm-Kletter-
steig, Osterhorngruppe
Info: Christian Monz
0650 / 32 50 147

Samstag 17. Mai

Fahrtechniktraining
Mountainbike
Info: Erich Winkler
0664 / 53 07 170

Samstag 17. Mai

JugendAktivTag!
Info: Schurly Greisber-
ger 0664 / 28 23 788

Sonntag 18. Mai

Mountainbike
Zwölferhorn
Info: Jacqueline Lechner
0650 / 62 23 502

Mittwoch 21. Mai

Bergwanderung
Rochernhöhe
Info: Sepp Büchsner
06235 / 64 81

Samstag 24. Mai

Klettern Kleefeld für
Jugend und Erwachsene
Info: Christian Monz
0650 / 32 50 147

Dienstag 27. Mai

Bergtour Petergupf
Info: Hemma Schrofner
06235 / 63 40

Samstag 31. Mai

JugendAktivTag!

Info: Andrea Haslacher
0664 / 39 45 910

Juni 2014

Freitag 6. Juni

Vortragsabend 20.00
Uhr Sportstüberl
Nepal-Trekking - David
Doppler

Montag 9. Juni

Bergtour Saukarkopf
Info: Hemma Schrofner
06235 / 63 40

Samstag 14. Juni

Sonnwendfeuer mit
Grillen
Info: Hias Grubinger
0664 / 49 03 797

Samstag 14. Juni

Mountainbike Schafberg
Info: David Doppler
0660 / 22 33 669

Freitag-Sonntag

20.-22. Juni
Klettersteigwochenende
Totes Gebirge
Info: Thomas Schruck-
mayr 0664 / 14 49 988

Sonntag 22. Juni

Schülertour Schober-
stein Höllengebirge
Info: Thomas Trausner
0664 / 46 04 242

Mittwoch 25. Juni

Bergwanderung
Haaralmschneid
Info: Sepp Büchsner
06235 / 64 81

Samstag 28. Juni

4. Vereinsmeisterschaft
Sportklettern
Info: Christian Monz
0650 / 32 50 147

Samstag 28. Juni

Bergtour Ennskraxn
Info: Werner Schintl-
meister 06229 / 24 32

Sonntag 29. Juni

Mountainbike
Gotzenalm
Info: Erich Winkler
0664 / 53 07 170

Rund 170 Bergfreunde aus nah und fern folgten unserer Einladung und genossen am Samstag, den 25. Jänner 2013 einen mit vielen Bildern und Musik kurzweilig gestalteten Abend im Landhotel Eichingerbauer in St.Lorenz/Mondsee.

Unser Obmann Rudi Schrofner konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen:

Von der Sektion Salzburg und Mondsee, aus den benachbarten Ortsgruppen bis hin zu Bürgermeister Martin Greisberger und Vizebürgermeisterin Antonia Götzendorfer.

Für den musikalischen Aufputz sorgten die „Geschwister Schrofner“.

Nach der Stärkung am reichhaltigen Buffet gab es viel Information über die rasante Mitgliederentwicklung, die unternommen Touren 2013, die erfolgreiche Glocknerbesteigung unseres Bürgermeisters und die Erfolgsbilanz des Kletterturms.

Unser kleiner „Reporter“ Christoph entlockte Brigitte Slupetzky interessante Antworten über ihre Aufgaben im Alpenverein.

Ehrungen für „runde“ Mitgliedschaften konnten entgegennehmen:

für 25 Jahre: *Sepp Gattringer und Marianne Hofmeister*

für 40 Jahre: *Hans Jäger und Christoph Ramsauer*

für 50 Jahre: *Brigitte Seilinger*

für 60 Jahre: *Wolfgang Ottner*

Vielen Dank für eure langjährige Treue!

Traditionell war die lustige Verlosung von Bergsteiger-Ausrüstung durch unsere Tombola-Chefs Rudi und Hias mit Glücksfee Elisabeth der Abschluss dieses gelungenen Abends.

Herzlichen Dank an Sylvia Gaßner (Sport- und Therapiebedarf S. Gaßner) und allen anderen für die Sachspenden.

Martin Aichriedler, Alpenverein Thalgau



25er, Sepp Gattringer und Marianne Hofmeister mit Brigitte Slupetzky und Rudi Schrofner

Interview, Brigitte Slupetzky mit Interviewer Christoph. Fotos: Peter Radauer



VORANKÜNDIGUNG MAIBAUMAUFSTELLEN

Der Trachtenverein D'Wartenfelser Thalgau
lädt herzlich ein zum traditionellen

Maibaumaufstellen

am Donnerstag, den 1. Mai 2014, ab 13.00 Uhr

Der Maibaum wird beim SCHULZENTRUM vor dem
Seniorenwohnhaus aufgestellt.



Begleitet von der Trachtenmusikkapelle Thalgau, wird der Maibaum mittels Pferdegespann antransportiert. Die Aufstellung erfolgt händisch mit „Stacheln und Schwaibeln“.

Natürlich wird auch wieder für Speis und Trank bestens vorgesorgt.

Für die Kinder gibt es KUTSCHENFAHRTEN und der angrenzende Kinderspielplatz lädt zum Verweilen für Familien ein.

Die „Thalgauer Schuhplattler“ freuen sich auf Euer Kommen!

Der Obmann, Winkler Josef



Großer Flohmarkt (2.500 m²) der Freiwilligen Feuerwehr Thalgau

Verkauf

am Samstag, 31. Mai 2014 von 7.30 bis 17.00 Uhr
und
am Sonntag, 1. Juni 2014 von 8.30 bis 13.30 Uhr
in der Stockhalle Thalgau.

Sonntag ab 12.30 Uhr Schlussverkauf / SALE !

ALLERLEI (Menge pro 50-Liter-Sack) nur € 6,--

Sammelbeginn (Haus-Abholung)

ab Montag, 26. Mai von 13.00 Uhr bis Freitag 30. Mai 2014, 18.00 Uhr
Alte Reifen, Röhrenbildschirme, kaputte Elektrogeräte, ...
können leider nicht angenommen werden.

Bitte auf gesicherten Platz für die FF deponieren
(Grund: Sicherung vor Diebstahl anderer Gruppen)
Für Unfälle wird nicht gehaftet!

Danke für Ihren Beitrag!

*Die Freiwillige Feuerwehr Thalgau mit LZ Unterdorf
freut sich auf Ihren Besuch!*

April

Sonntag, 13. April

Sonderschau: Dr. Alfred Gaertner
„Das Sterben für den Doppeladler“
14.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Salzburger Bildungswerk Thalgau

Ab Donnerstag

24., 25. April und 9. Mai

Keramik-Technik-Kurs
18.00 Uhr, Atelier Mo's
Drehscheibe
Info & Anmeldung bei Mo-Dora
Mohr: 0650 / 84 21 596
Mo-Dora Mohr

Jeden Freitag ab 25. April bis 6. Juni

Tanzkurs für Jugendliche &
Erwachsene, 19.00 bis 20.30 Uhr,
Landgasthof Santner
Marktgemeinde Thalgau

Samstag, 26. April

Kameradschaftsball
20.00 Uhr, Landgasthof Santner
Kameradschaftsbund Thalgau

Mai

Donnerstag, 1. Mai

Maibaumaufstellen
13.00 bis 20.00 Uhr,
Schulzentrum
Trachtenverein D'Wartenfeler

Sonntag, 4. Mai

Benefiz-Radfahren, 11.00 bis 18.00
Uhr, vor der VS Thalgau
Eine Welt Gruppe Thalgau

Freitag, 9. Mai

CCR mit Willy and the Poor Boys
20.00 Uhr, K³ Saal
WAKUUM

Samstag, 10. Mai

K+K Ball
17.00 Uhr, Landgasthof Santner
Landgasthof Santner

Samstag, 17. Mai

Jagdbogenturnier
10.00 bis 18.00 Uhr,
Zur Einkehr Wasenmoos
Talagova 2002

Sonntag, 18. Mai

Die „Kriegsplauderstube“
14.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Salzburger Bildungswerk Thalgau

Jagdbogenturnier
10.00 bis 18.00 Uhr,
Zur Einkehr Wasenmoos
Talagova 2002

Freitag, 23. Mai

Betriebsbesichtigung „Kaffeeduft
liegt in der Luft“, 18.00 Uhr,
Treffpunkt: Ruchtifeldsiedlung 6
Anmeldung bei Gerti Höller:
0664 / 13 69 702
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Freitag, 30. Mai

Konzert
Schubert: „Die Schöne Müllerin“
19.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“

Samstag, 31. Mai

Flohmarkt
7.30 bis 17.00 Uhr, Stockhalle
FF Thalgau

Juni

Sonntag, 1. Juni

Flohmarkt, 8.30 bis 13.30 Uhr
8.00 bis 14.00 Uhr, Stockhalle
FF Thalgau

Klaviermatinee
Mozart, Schubert, Rameau
11.00 bis 15.00 Uhr,
Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“

Freitag, 13. Juni

Discoparty
20.30 Uhr, Stockhalle
Landjugend Thalgau

Samstag, 14. Juni

20 Jahre Museum
„Hundsmarktmühle“ –
„An meine Völker!“ Der Erste
Weltkrieg in Thalgau 1914-1918
und die Sonderschau
Johann Uray:

„Der Dank des Vaterlandes“
20.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Salzburger Bildungswerk Thalgau

Sommernachtsfest
20.00 Uhr, Stockhalle
Landjugend Thalgau

Samstag, 21. Juni

Sonnwendfest
20.00 Uhr, Bachmannbauer
Tiafataia

Dienstag, 24. Juni

Ganztageswanderung aufs Hoch-
gründeck, 9.00 Uhr,
Abfahrt bei Sylvia Gaßner
Anmeldung bei Sylvia Gaßner:
0664 / 53 00 993
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Samstag, 28. Juni

Petersfeier
20.00 Uhr, Jausenstation Barham
Sportfischer Thalgau &
Jausenstation Barham

Juli

Sonntag, 6. Juli

Primiz
9.30 Uhr, Pfarrkirche Thalgau
Pfarre Thalgau

Weitere Veranstaltungen finden
Sie auf www.thalgau.at



**Blut spenden –
Leben retten
Helfen auch Sie
bitte mit!**

**Nächster
Blutspendetermin:**

Dienstag, 6. Mai 2014
von 15.00 – 20.00 Uhr
in der Polytechnischen
Schule Thalgau



Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelerstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

Bürgerservicezeiten:
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–16.00 Uhr



Partnergemeinde
Neu-Anspach

Die nächste Gemeinde-Info erscheint Anfang Juli 2014

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Thalgauer Vereine, Firmen-Neueröffnungen usw. Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, dann bitte kurz und bündig, d.h. maximal eine halbe A4-Seite – gerne mit Fotos – per E-Mail an: karl@thalgau.at

Redaktionsschluss ist Mittwoch, 4. Juni 2014